

Abfallkalender der Stadt Hemer



HEMER

LOBBE[®]

Liebe Hemeranerinnen und Hemeraner,
liebe Nutzerinnen und Nutzer des Abfallkalenders,

im letzten Jahr hatten wir Ihnen an gleicher Stelle versichert, dass der "Zauber der Verwandlung" auch im Jahr nach der Landesgartenschau weiterleben würde. Dieses Nachhaltigkeitsversprechen ist in Erfüllung gegangen. So haben in diesem Jahr 257.523 Besucher den Weg in den attraktiven Sauerlandpark gefunden.

Im Bereich der Kreislauf- und Abfallwirtschaft haben wir in diesem Jahr die kostenpflichtige Abgabe von Grünabfallsäcken eingeführt. Diese Entscheidung hat zu einer positiven Entwicklung geführt. So wurden im laufenden Jahr weniger als 16.000 Säcke ausgegeben, im Vorjahr war es ungefähr die doppelte Anzahl. Aufgrund dieser Maßnahme konnten 17.000 € eingespart werden, die zur Stabilisierung der Abfallgebühren verwendet werden.

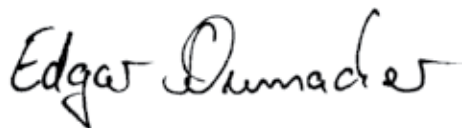
Wie in jedem Jahr gibt Ihnen der vorliegende Abfallkalender wichtige Hinweise zur Kreislauf- und Abfallwirtschaft in Hemer und informiert Sie über die Abfuhrtermine der einzelnen Abfallarten und die Termine der Sonderaktionen des Umweltamtes.

Wie immer gilt: Sollten Sie Fragen zur Entsorgung oder Anregungen zur Abfallwirtschaft in Hemer haben, können Sie sich jederzeit gerne an das Team unseres Umweltamtes wenden. Die Kontaktdaten finden Sie in diesem Kalender auf der Rückseite für den Monat Januar.

Hemer, im Dezember 2011



Michael Esken
Bürgermeister



Edgar Schumacher
Umweltamtsleiter

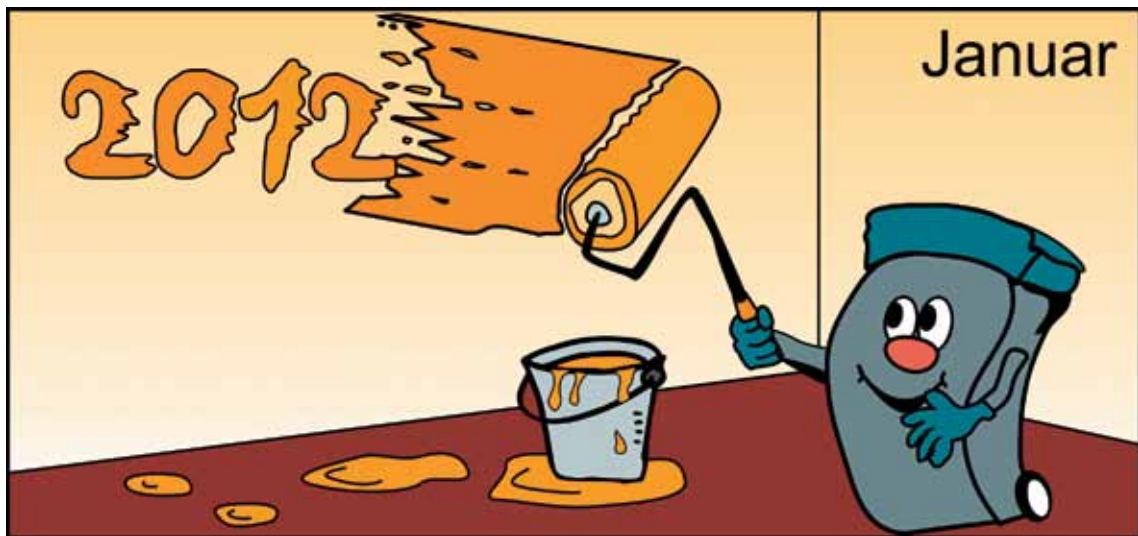
Auf den Rückseiten des Kalendariums finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Januar	:	Vorstellung des Umweltamtes / Erläuterungen zum Umgang mit dem Kalender
Februar	:	Geplante Aktionen im Abfallbereich 2012
März	:	Tatort Natur – Grünabfallentsorgung in der freien Landschaft
April	:	Wertstoff-Bringhof
Mai	:	Sperrmüllbörsen 2012 / CD-/DVD-Sammlung
Juni	:	Was ist überhaupt Sperrgut?
Juli	:	Was gehört wohin auf einen Blick
August	:	Hinweise zu speziellen Problemstoffen
September	:	Abfallbeseitigungsgebühren 2012
Oktober	:	Sortierung und Wiederverwertung von Leichtverpackungen (Schaubild)
November	:	Umbau bedeutet viel Abfall
Dezember	:	Einsatzplan für das Schadstoff- und das E-Schrottmobil 2012

Impressum

- Herausgeber: Stadt Hemer - Der Bürgermeister - Umweltamt in Zusammenarbeit mit der Firma Lobbe Entsorgung GmbH
- Grafik: Ute Dreisbach, Diplom Grafik-Designerin, Heinitzstraße 2 in 58097 Hagen, Telefon: 02331/ 31645
- Herstellung: GDS Druck & Papier GmbH, Am Funkturm 1-3, Dortmund, Telefon: 0231/2866030, E-Mail: team@gds-do.de
- Auflage: 14.000 Stück





01	So	Neujahr	
02	Mo	6 5 2	01
03	Di	2 9 1 1	
04	Mi	3 7 82 4	
05	Do	4 8 83	
06	Fr	3 Hl. Drei Könige	
07	Sa	5 6	
08	So		
09	Mo	1 2 9 2 9 86 5	
10	Di	7 3 3 6	
11	Mi	8 88 89 4 4 7	
12	Do	Schadstoffmobil Weihnachtsbäume	
13	Fr	6 5 5 8 Weihnachtsbäume	
14	Sa	*A Pater Beda Bringsammlung	
15	So		

16	Mo	2 9 1 1 4 5	03
17	Di	3 7 7 3 6	
18	Mi	4 53 8 8 7 8	
19	Do	54	
20	Fr	5 6 6 1 2	
21	Sa		
22	So		
23	Mo	1 56 2 9 56	04
24	Di	7 3	
25	Mi	8 4	
26	Do	Schadstoffmobil	
27	Fr	6 5 60	
28	Sa		
29	So		
30	Mo	2 9 1	05
31	Di	3 7	

***Wichtiger Hinweis:** Sonderleerung blaue und gelbe Tonne (s. Straßenliste)

Restmüll Nr.: _____

Gelbe Tonne Nr.: _____

Papier Tonne Nr.: _____

Sperrgut Nr.: _____

ElektroGroßGeräte Nr.: _____

Grünabfall Nr.: _____

Wir stellen uns vor

Wir, das Umweltamt der Stadt Hemer, hoffen, Ihnen mit diesem Abfall-Info-Kalender nützliche Informationen zum Thema Abfall zu geben. Sollten Sie dennoch weitere Fragen oder vielleicht Anregungen haben, stehen Ihnen mehrere Ansprechpartner zur Verfügung:

Umweltamt der Stadt Hemer,	Telefon: 0 23 72 / 551	-0
Edgar Schumacher	Amtsleiter	-170
Christian Herrmann	Abfallberatung	-172
Ellen Hofmann	Kreislauf- und Abfallwirtschaft	-173
Rüdiger Filipksi	Natur- und Landschaftsschutz	-171
Dirk Basse	Stadtforst	-170

So gehen Sie mit dem Kalender um

Auf den hinteren Seiten finden Sie eine Straßenliste über unser gesamtes Stadtgebiet. Suchen Sie einfach Ihre Straße (ggf. mit der entsprechenden Hausnummer) heraus und merken Sie sich Ihre Reviernummer für Restabfall, die Gelbe und die Blaue Tonne, sowie die Reviernummer für die Sperrgut-, Grünabfall- und Elektrogroßgeräteabfuhr. Diese Nummern können Sie zur besseren Orientierung unten auf den Kalenderblättern vermerken.

Anhand der Reviernummern, in Verbindung mit der entsprechenden Farbe (die farbliche Darstellung bezieht sich auf die einzelnen Abfallarten), können Sie nun für jeden Monat Ihre persönlichen Abfuhrtage für die verschiedenen Abfallarten ermitteln.

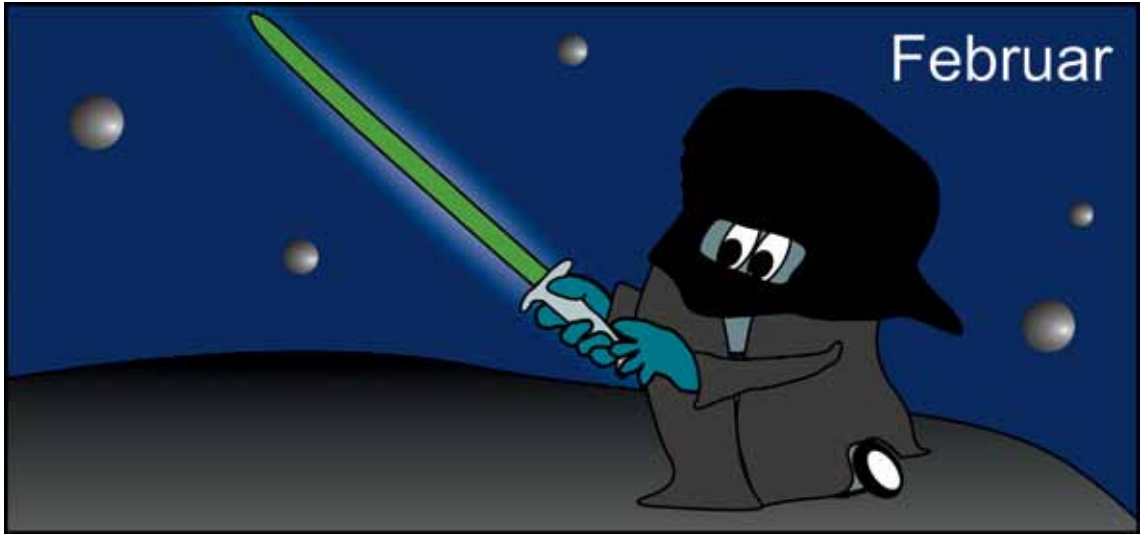
Und hier eine Erläuterung am Beispiel für das Haus "Altenaer Straße 54":

Papiertonne – blaues Quadrat :	Revier 9
Gelbe Tonne – gelbes Quadrat:	Revier 9
Graue Restabfalltonne – graues Quadrat	Revier 9
Sperrgut – roter Kreis:	Revier 4
Elektrogroßgeräte – lila Kreis:	Revier 4
Grünabfall – grüner Kreis:	Revier 4

Daraus ergeben sich für den Monat **Mai 2012** folgende **Abfuhrtermine**:

Blaue Tonne:	29. Mai
Gelbe Tonne:	14. und 29. Mai
Graue Tonne:	07. und 21. Mai
Sperrgut:	09. Mai
Elektrogroßgeräte:	21. Mai
Grünabfall:	29. Mai

Wir hoffen, Ihnen anhand dieses Beispiels die Tabelle verständlich gemacht zu haben. Falls Sie noch Fragen haben, stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Umweltamtes natürlich jederzeit zur Verfügung (siehe oben)!



01	Mi	4 53 8
02	Do	54
03	Fr	5 6 65
04	Sa	
05	So	
06	Mo	1 56 2 9 56 2 9 2
07	Di	7 3 3 1
08	Mi	8 4 4 4
09	Do	
10	Fr	6 5 60 5 3
11	Sa	
12	So	
13	Mo	2 9 1 1 5
14	Di	3 7 7 6
15	Mi	4 53 8 8 7

16	Do	54
17	Fr	5 6 6 8
18	Sa	
19	So	
20	Mo	1 56 2 9 56 4 5 Rosenmontag
21	Di	7 3 3 6
22	Mi	8 4 7 8 Aschermittwoch
23	Do	
24	Fr	6 5 60 1 2
25	Sa	
26	So	
27	Mo	2 9 1
28	Di	3 7
29	Mi	4 53 8

09

Restmüll Nr.: _____
 Sperrgut Nr.: _____

Gelbe Tonne Nr.: _____
 ElektroGroßGeräte Nr.: _____

Papier Tonne Nr.: _____
 Grünabfall Nr.: _____

Geplante Aktionen im Abfallbereich 2012

Aktion „Sauberes Hemer“

Die im Jahr 1999 zum ersten Mal durchgeführte Aktion „Sauberes Hemer“ wird auch im Jahr 2012 wieder stattfinden, und zwar am **Samstag, dem 21.04.**, von 10.00 bis 13.00 Uhr.

Vereine, Verbände, Parteien, Schulen, Gruppen und auch Einzelpersonen werden gebeten, sich an der Frühjahrsputzaktion zu beteiligen und zur Verschönerung des Stadtbildes beizutragen. Schulen, an denen samstags kein Unterricht stattfindet, können ihre Aktionen bereits am **Freitag, dem 20.04.** durchführen.

Die für die Putzaktion benötigten Hilfsmittel, wie z.B. Greifzangen, Abfallsäcke und Container werden vom Umweltamt zur Verfügung gestellt. Durch diese Aktion konnte das Stadtgebiet in den letzten Jahren von mehr als 50 Tonnen Abfall befreit werden.

Möchten Sie über den Aktionstag hinaus einen Beitrag für ein sauberes und damit lebens- und liebenswertes Hemer leisten, können Sie auch eine Patenschaft für einen Spielplatz, einen Straßenabschnitt oder ein Beet übernehmen. Wer die Absicht hat, sich an der Aktion „Sauberes Hemer“ zu beteiligen oder eine Patenschaft zu übernehmen, kann sich beim Leiter des Umweltamtes, Edgar Schumacher, unter der Rufnummer 551-170 melden.

Wir würden uns freuen, wenn sich auch in diesem Jahr wieder eine große Anzahl von Bürgern an der Aktion beteiligen würde.

Aktionstage Abfall für Schüler auf dem Bringhof

Was ist ein Bringhof und was kann ich dort abliefern?

Im Rahmen von Schulaktionstagen am **25., 26. und 27. Juni** bieten die Firma Lobbe Entsorgung GmbH und das Umweltamt der Stadt Hemer Schülern der fünften Klassen aller weiterführenden Schulen die Möglichkeit, hierzu Informationen aus erster Hand zu bekommen.

Ziel der Aktionstage ist es darzustellen, dass Recycling nur funktionieren kann, wenn alle Abfälle von jedem Einzelnen sortenrein vorsortiert werden und was nach der Einsammlung dieser Wertstoffe dann mit ihnen geschieht.

Die Aktion gliedert sich in mehrere unterschiedliche Stationen: Zunächst wird durch Plakate, einen Videofilm und weiteres Anschauungsmaterial der Sinn und Zweck des Sortierens und des Verwertens von Abfällen dargestellt und erläutert.

In einem Sortierwettbewerb treten danach alle Klassen gegeneinander an. Dabei soll versucht werden, eine bestimmte Anzahl von Abfällen in einer möglichst kurzen Zeit den richtigen Abfallbehältern zuzuordnen. Den besten Klassen pro Schulform winken für die guten Ergebnisse Preise. Während eines Rundgangs wird den Schülerinnen und Schülern anschließend der Bringhof mit den verschiedenen Abfällen gezeigt. Bei dieser Führung werden die unterschiedlichen Abfallarten und die jeweiligen Verwertungswege erklärt.

Die Schulen werden rechtzeitig zu dieser Veranstaltung angeschrieben und eingeladen.

Abfallinformationen für Erstklässler

Zu Beginn des Schuljahres besuchen das Umweltamt und die Firma Lobbe alle Hemeraner Grundschulen, um die Erstklässler über den richtigen Umgang mit Abfall zu informieren. Anlässlich dieses Besuches wird den Schülern auch das seitens des Umweltamtes in Zusammenarbeit mit der Firma Lobbe und der Grafikdesignerin Ute Dreisbach entwickelte Abfallquartett „Das Müllmuffelspiel“ überreicht. Das Quartettspiel findet nicht nur bei den Schülern sondern auch bei zahlreichen Erwachsenen großen Anklang.

Sperrmüllbörsen 2012

Alle Informationen zu den Sperrmüllbörsen im Jahr 2012 finden Sie auf der Rückseite des Kalenderblattes vom Monat Mai.



01 Do	54	16 Fr	5 6 6 8
02 Fr	5 6 65	17 Sa 18 So	
03 Sa 04 So		19 Mo	1 56 2 9 56 4 5
05 Mo	1 56 2 9 56 2 9 2	20 Di	7 3 3 6
06 Di	7 3 3 1	21 Mi	8 4 7 8
07 Mi	8 4 4 4	22 Do	
08 Do	Schadstoffmobil	23 Fr	6 5 60 1 2
09 Fr	6 5 60 5 3	24 Sa 25 So	Schadstoffmobil Zeitumstellung (+1 Stunde)
10 Sa 11 So	Pater Beda Bringsammlung	26 Mo	2 9 1 13
12 Mo	2 9 1 1 5 11	27 Di	3 7
13 Di	3 7 7 6	28 Mi	4 53 8
14 Mi	4 53 8 8 7	29 Do	54
15 Do	54	30 Fr	5 6 65
		31 Sa	1 56 2 9 56 2 9 4 5

Restmüll Nr.: ____
● Sperrgut Nr.: ____

Gelbe Tonne Nr.: ____
● ElektroGroßGeräte Nr.: ____

Papier Tonne Nr.: ____
● Grünabfall Nr.: ____

Tatort Natur – Grünabfälle in der freien Landschaft

“Pflanzenabfälle sind doch Natur – die verrotten doch sowieso”. Dies ist die weit verbreitete Meinung von vielen Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzern, die ihre Gartenabfälle, wie Baum- und Strauchschnitt oder Rasen- und Heckschnitt an Waldrändern oder im Wald, an Grabenböschungen, auf Brachflächen oder einfach in der freien Landschaft ablagern. Die “Schubkarrentäter” sind davon überzeugt, dass die im Laufe der Zeit verrottenden Grünabfälle kein Problem für die Natur darstellen. Die Bezeichnung “Schubkarrentäter” ist in diesem Fall schon angebracht, da die Grünabfallentsorgung in der freien Landschaft bei näherer Betrachtung kein Kavaliersdelikt darstellt.

Was machen die Hausgärtnerinnen und Hausgärtner nun alles falsch? Sie

- entsorgen ihre Gartenabfälle illegal, da sie gegen die Abfallsatzungen der Stadt Hemer und des Märkischen Kreises, gegen Abfallrecht, Landschaftsrecht und Wasserrecht und bei der Entsorgung an Waldrändern oder im Wald auch gegen Forstrecht verstoßen,
- schädigen die Natur, da Grünabfälle in der Natur wildlebende Pflanzen verdrängen, den Boden überdüngen und fremdländische Pflanzen, wie Herkulesstaude (Riesenbärenklau), Japanischen Staudenknöterich und Indisches Springkraut in die Natur einbringen können,
- verunstalten das Landschaftsbild,
- nutzen nicht die vorhandenen Entsorgungs- und Verwertungsmöglichkeiten, die ihnen die Stadt Hemer und der Märkische Kreis anbieten,
- belasten über die Abfallgebühren die Allgemeinheit mit zusätzlichen Kosten, da die illegal entsorgten Grünabfälle eingesammelt und zur Verwertung gegeben werden müssen.

Festzustellen ist, dass die illegale Entsorgung der Grünabfälle völlig unnötig ist, da genügend legale Alternativen zur Verfügung stehen.

Zunächst können die Grünabfälle, sofern das eigene Grundstück groß genug ist, eigenkompostiert und zur Humusversorgung oder Düngung genutzt werden.

Den Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzern, die nicht kompostieren können oder wollen, bietet die Stadt Hemer zahlreiche Möglichkeiten an, ihre Grünabfälle einer ordnungsgemäßen Verwertung zuzuführen:

- Ganzjährig können die Grünabfälle kostenlos zu den Öffnungszeiten am städtischen Bringhof angeliefert werden. Die Öffnungszeiten und den Ansprechpartner finden Sie auf der Rückseite des Kalenderblattes vom Monat April.
- Größere Grünabfallmengen können Sie direkt bei der Firma Lobbe Entsorgung GmbH im Gewerbegebiet Rombrock in Iserlohn-Sümmern anliefern. Hier werden Ihnen bis zu 500 kg Grünabfall kostenlos abgenommen. Darüber hinausgehende Mengen müssen bezahlt werden. Die Annahmestelle der Firma Lobbe Entsorgung GmbH hat montags bis freitags von 06.00 bis 18.00 Uhr und samstags von 07.00 bis 13.00 Uhr geöffnet.
- Die Stadt Hemer bietet Ihnen in den Monaten März bis November 10 Grünabfallholtsammlungen an. Die Termine der Abfuhr erfahren Sie im Kalendarium. Die Grünabfallabfuhr kann über die grüne Anforderungskarte oder über das Internet unter www.hemer.de (Direkt zum Bürgerservice; Online; Sperrgut online) beantragt werden.

Bitte beachten Sie, dass bei diesen Abfuhr Grünabfälle in Plastiksäcken nicht mitgenommen werden! Gegen eine Gebühr in Höhe von 1,00 Euro werden bei der Information im Rathaus pro Grundstück drei spezielle Papiersäcke ausgehändigt. Sperrige Grünabfälle, wie z.B. Zweige oder Äste, sind gebündelt zur Abfuhr bereitzustellen.

Handeln Sie in Zukunft umweltbewusst und entsorgen Sie Ihre Grünabfälle über die dargestellten ordnungsgemäßen Entsorgungs- und Verwertungswege.

Die illegale Entsorgung von Grünabfällen stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einem Bußgeld geahndet werden.



01 So		16 Mo	1 56 2 9 56 5	16
02 Mo	7 3 3 3 6	17 Di	7 3 6	
03 Di	8 4 4 7 8	18 Mi	8 4 7	
04 Mi		19 Do		
05 Do	6 5 60 5 1 2 Schadstoffmobil	20 Fr	6 5 60	
06 Fr	Karfreitag	21 Sa		
07 Sa	Bringhof geschlossen	22 So		
08 So	Ostersonntag	23 Mo	2 9 1 8 4 5	17
09 Mo	Ostermontag	24 Di	3 7 3 6	
10 Di	2 9 1 1 2	25 Mi	4 53 8 7 8	
11 Mi	3 7 7 1	26 Do	54 Schadstoffmobil	
12 Do	4 53 8 8 4	27 Fr	5 6 65 1 2	
13 Fr	54	28 Sa		
14 Sa	5 6 6 3	29 So		
15 So		30 Mo	1 56 2 9 56 2 9 4 5	

Restmüll Nr.: _____
Sperrgut Nr.: _____

Gelbe Tonne Nr.: _____
ElektroGroßGeräte Nr.: _____

Papier Tonne Nr.: _____
Grünabfall Nr.: _____

Wertstoff-Bringhof

ORT:

Englandstraße 7 im Gewerbepark in Deilinghofen (ehemaliges Camp)

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo, Di, Mi, Fr von 14.00 bis 17.00 Uhr
Do von 10.00 bis 18.00 Uhr
Sa von 09.00 bis 14.00 Uhr

**Im Jahr 2012 ist der Bringhof
an folgenden Tagen geschlossen:**

07.04. (Ostersamstag)
24.12. (Heiligabend)
31.12. (Silvester)

WAS WIRD ANGENOMMEN:

Kostenlose Annahme von:

Altglas (Verpackungen)
Altkleidern und Schuhen
Altpapier
Bildschirmgeräten
Elektro-Großgeräten
Elektro-Kleingeräten
Grünabfällen
Kühlgeräten
Sperrgut
Styropor (Verpackungen)

Kostenpflichtige Annahme von:

Altholz (siehe unten)
Altreifen
Bauschutt und Flachglas
Baumischabfällen
Kunststofffolien
Eisen-/Nichteisenmetalle

Von der Annahme ausgeschlossen sind:

- Restabfälle (Graue Tonne), Leicht-Verpackungsabfälle (Gelbe Tonne)
- Autoteile bzw. Motorradteile
- Abfälle aus Gewerbebetrieben
- Mit Holzschutzmitteln behandeltes Altholz (Altholzkategorie A IV)

Die Anlieferung ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich: 10 Euro pro Anlieferung

Die Gebühr wird nach Abschätzung durch unsere Mitarbeiter entweder nach **Gewicht** (bis maximal 75 kg) oder nach **Volumen** (bis maximal 1 m³) festgelegt.

HINWEISE ZUR BEACHTUNG:

- Die Mitarbeiter sind berechtigt Ausweiskontrollen durchzuführen!
- Befahren des Geländes und Entladen geschieht auf eigene Gefahr!
- Grünabfallsäcke werden nicht ausgegeben. Diese erhält man an der Info-Stelle im Rathaus.

FRAGEN / ANREGUNGEN:

Wertstoff-Bringhof

Telefon: 0 23 72 / 65 05 50

Jörg Kubat

Lobbe Entsorgung GmbH, Iserlohn-Sümmern

Telefon: 0 23 71 / 434 - 0

Achim Tillmann - 115

Bernd Hasenkopf - 109

Stadt Hemer Umweltamt

Telefon: 0 23 72 / 551 - 0

Edgar Schumacher - 170

Rüdiger Filipiski - 171

Christian Herrmann - 172

Ellen Hofmann - 173

Mai



01 Di	Tag der Arbeit	8 4 7	
02 Mi		7 3 3 3 6	
03 Do	Schadstoffmobil	8 4 4 7 8	
04 Fr			
05 Sa 06 So		6 5 60 5 1 2	
07 Mo		2 9 1 1 2	19
08 Di		3 7 7 1	
09 Mi		4 53 8 8 4	
10 Do		54	
11 Fr	Anlieferung Sperrmüllbörse	5 6 6 3	
12 Sa 13 So	Sperrmüllbörse, Pater Beda Brings. Muttertag		
14 Mo		1 56 2 9 56 5	20
15 Di		7 3 6	
16 Mi			
17 Do	Christi Himmelfahrt		
18 Fr			
19 Sa 20 So	Schadstoffmobil	6 5 60 8	
21 Mo		2 9 1 4 5	21
22 Di		3 7 3 6	
23 Mi		4 53 8 7 8	
24 Do		54	
25 Fr		5 6 65 1 2	
26 Sa 27 So	Pfingstsonntag		
28 Mo	Pfingstmontag		22
29 Di		1 56 2 9 56 2 9 4 5	
30 Mi		7 3 3 3 6	
31 Do	Schadstoffmobil	8 4 4 7 8	

Restmüll Nr.: _____
Sperrgut Nr.: _____

Gelbe Tonne Nr.: _____
ElektroGroßGeräte Nr.: _____

Papier Tonne Nr.: _____
Grünabfall Nr.: _____

Sperrmüllbörsen 2012

Das Umweltamt der Stadt Hemer führt seit 2004 in interkommunaler Zusammenarbeit mit der Abteilung Umwelt- und Klimaschutz der Stadt Iserlohn so genannte Sperrmüllbörsen durch. Die Resonanz war bisher so riesig, dass wir uns entschlossen haben, diese Aktion auch im Jahr 2012 für die Bürgerinnen und Bürger der Städte Hemer und Iserlohn zu veranstalten.

Wer kennt nicht dieses Problem? Die neue Couchgarnitur oder der neue Wohnzimmerschrank werden geliefert, aber die alten Möbel sind eigentlich zum Wegwerfen viel zu schade. Es wäre doch toll, wenn diese Gegenstände einen neuen Besitzer finden würden, der diese Teile gerade sucht und noch einige Zeit Freude daran haben könnte.

Für beide Seiten erweist sich die Sperrmüllbörse als die Lösung. Unter dem Motto "Gebührenfrei anliefern – kostenlos mitnehmen" können Sie uns Ihr noch brauchbares Sperrgut bringen oder einfach mitnehmen was Ihnen gefällt.

Das können Sie anliefern:

Schränke, Kommoden, Sofas, Betten (ohne Matratzen), Regale, Schreibtische, Stühle, Stehlampen, Teppiche (kein Teppichboden), Gartenmöbel, Hand- und Motorrasenmäher (keine Elektrorasenmäher), Fahrräder, Schlitten, Koffer, Kinderwagen, Kettcar u.s.w.

Nicht angenommen werden:

Elektrogroß- und -kleingeräte, Kleinkram, wie Geschirr etc., zerlegte Möbel, wie z.B. der dreitürige Kleiderschrank aus vielen Einzelteilen sowie schadstoffhaltige Abfälle.

Alle Gegenstände, die bis zum Ende der Sperrmüllbörse keinen neuen Besitzer gefunden haben, werden von den Städten Hemer und Iserlohn als Sperrgut zu dem Müllheizkraftwerk in Iserlohn zur Verbrennung gebracht.

Termine:

Die Sperrmüllbörsen finden im Jahr 2012 am **Samstag, dem 12.05.** und am **Samstag, dem 15.09.** jeweils in der Zeit von **9.00 bis 10.00 Uhr** statt.

Wer Sperrgut anliefern möchte, hat dazu an dem jeweiligen Freitag vor der Sperrmüllbörse, also am 11.05., bzw. am 14.09. von 8.00 bis 18.00 Uhr die Gelegenheit.

Einzige Bedingung: **Gebrauchsfähig müssen die Sachen noch sein!**

Ort:

Die Sperrmüllbörse findet auf dem Gelände der Stadtbetriebe Hemer-Iserlohn, Corunnastraße 4, im Gewerbegebiet Corunna statt. Von Hemer aus erreicht man die Iserlohner Stadtbetriebe am besten über die Iserlohner Straße. Hinter der Westiger Brücke fährt man rechts auf die Corunnastraße in das Gewerbegebiet Corunna und nimmt dort die zweite Einfahrt auf der rechten Seite.

An der Sperrmüllbörse können nur Bürgerinnen und Bürger aus den Städten Hemer und Iserlohn teilnehmen!

Bürgerservice: CD- / DVD,-Sammlung

Das Umweltamt der Stadt Hemer bietet den Hemeranerinnen und Hemeranern folgenden umweltfreundlichen Service an. Alte CD-Roms, CDs und DVDs werden separat gesammelt und dann der stofflichen Verwertung zugeführt. Die CDs bestehen überwiegend aus dem Kunststoff Polycarbonat, aus dem beispielsweise Produkte für die Medizintechnik, die Automobil- und die Computerindustrie hergestellt werden können. Die Sammlung betrifft nur die Datenträger. Die CD-Verpackungen hingegen können in die Sammelbehältnisse der Dualen Systeme (je nach Material in die gelbe oder blaue Tonne) gegeben werden.

Sammelstellen: Info-Stelle im Rathaus, Bücherei, städtischer Bringhof sowie die weiterführenden Schulen im Stadtgebiet.

Neuer Service

Gebrauchte Tonerkartuschen werden ab sofort auch am Bringhof in Hemer-Deilinghofen angenommen.



01	Fr	
02	Sa	6 5 60 5 1 2
03	So	
04	Mo	2 9 1 1 2 23
05	Di	3 7 7 1
06	Mi	4 53 8 8 4
07	Do	Fronleichnam
08	Fr	54
09	Sa	5 6 6 3
10	So	
11	Mo	1 56 2 9 56 5 24
12	Di	7 3 7
13	Mi	8 4 6
14	Do	
15	Fr	6 5 60 8

16	Sa	
17	So	
18	Mo	2 9 1 4 5 25
19	Di	3 7 3 6
20	Mi	4 53 8 7 8
21	Do	54 Schadstoffmobil
22	Fr	5 6 65 1 2
23	Sa	
24	So	
25	Mo	1 56 2 9 56 2 9 4 Aktionstage Bringhof 5
26	Di	7 3 3 3 6 Aktionstage Bringhof
27	Mi	8 4 4 7 8 Aktionstage Bringhof
28	Do	Schadstoffmobil
29	Fr	6 5 60 5 1 2
30	Sa	

Restmüll Nr.: _____
 Sperrgut Nr.: _____

Gelbe Tonne Nr.: _____
 ElektroGroßGeräte Nr.: _____

Papier Tonne Nr.: _____
 Grünabfall Nr.: _____

Was ist überhaupt Sperrgut ?

Ordnungsgemäße und umweltgerechte Entsorgung

Sie bekommen in Kürze ein neues Sofa oder einen neuen Teppich und wissen nicht, wie Sie sich ordnungsgemäß und umweltgerecht von dem Vorgängermodell trennen können? Sofern die alten, ausgedienten Schätze nicht mehr zu gebrauchen sind und sich die Besitzerin oder der Besitzer dieser Sache entledigen will, handelt es sich abfallrechtlich gesehen um Sperrgut.

Welche Abfälle gehören zum Sperrgut?

Zum Sperrgut zählen definitionsgemäß bewegliche Wohnungseinrichtungsgegenstände aus privaten Haushaltungen, die auch nach zumutbarer Zerkleinerung nicht in den grauen Restabfallbehälter passen. Hierzu gehören zum Beispiel Tische, Stühle, Sofas, Schränke, Betten, Matratzen, Lattenroste, Wäscheständer, Koffer, Fahrräder und große Mengen an Tapetenresten.

Sperrgutabfuhr und Bringhof

Diese Abfälle können über die Sperrgutabfuhr abgeholt oder selbst am Bringhof angeliefert werden. Die Sperrgutabfuhr findet in Hemer einmal pro Monat statt. Um den für Ihre Straße vorgesehenen Termin zu finden, schauen Sie bitte zunächst in das Straßenverzeichnis und dann in das Kalendarium dieses Kalenders. Die Abholung des Sperrgutes muss bei der Stadt Hemer über die rosa Anforderungskarte beantragt werden. Die Karte ist bei zahlreichen Banken im Stadtgebiet sowie im Rathaus erhältlich. Sie können Ihre Sperrgutabfuhr auch im Internet unter www.hemer.de (Direkt zum Bürgerservice; Online; Sperrgut online) anmelden. Die Anforderungskarte muss fünf Tage vor dem Abholtermin im Rathaus vorliegen. Später eingehende Karten können leider erst zum Folgetermin berücksichtigt werden. Am Abfuhrtag muss das Sperrgut ab 6.00 Uhr abholbereit an der Straße bereitgestellt werden. Der Abfall sollte frühestens am Vorabend der Abfuhr herausgestellt werden, um Durchwühlung und Zerstreuung zu vermeiden. Auch das Hinzustellen von Abfällen durch Mitbürgerinnen und Mitbürger kann dadurch auf ein Minimum reduziert werden. Zu beachten ist, dass das Sperrgut nur an der Straßengrenze von dem Entsorger, der Lobbe Entsorgung GmbH, abgeholt wird, da die Sammelfahrzeuge private Zufahrten und

Grundstücke nicht befahren und die Müllwerker diese nicht betreten. Die Selbstanlieferung am städtischen Bringhof kann während der Öffnungszeiten in haushaltsüblichen Mengen erfolgen. Größere Sperrgutmengen aus Haushaltsauflösungen, Kellerentrümpelungen etc. sollten nur über die Sperrgutabfuhr entsorgt werden, da der Bringhof nicht für die Aufnahme solcher Mengen eingerichtet ist. Sowohl bei der Sperrgutabfuhr als auch bei der Selbstanlieferung am Bringhof fallen keine zusätzlichen Kosten an, da die Sperrgutentsorgung bereits in den im Rahmen der Grundbesitzabgaben zu zahlenden Abfallgebühren enthalten ist. Nach der Sammlung des Sperrgutes wird dieses im Müllheizkraftwerk Iserlohn umweltverträglich verbrannt.

Welche Abfälle sind kein Sperrgut?

Hin und wieder passiert es, dass die Müllwerker ordnungsgemäß herausgestelltes „Sperrgut“ nicht mitnehmen, weil es sich bei den Abfällen nicht um Sperrgut handelt. Nicht zum Sperrgut gehören Baumaterialien jeglicher Art und im Haus fest angebrachte Gegenstände wie z.B. Fenster, Türen, Zargen, Paneelen, Bretter, Baumischabfälle und Bauschutt, Wasch- und Toilettenbecken, Heizungsanlagen, Abbruchholz, Zäune und Geländer. Diese Abfälle können gegen ein geringes Entgelt als Altholz, Schrott, Bauschutt oder Baumischabfälle am Bringhof abgegeben werden. Kühl- und Elektrogeräte sind auch kein Sperrgut. Sie werden auf Anforderung (weiße Karte) „kostenlos“ über die Haushaltsgroßgeräteabfuhr abgeholt oder können separat am Bringhof abgegeben werden. Grünabfälle können über die Grünabfallabfuhr (grüne Anforderungskarte) oder über die Selbstanlieferung am Bringhof zur Kompostierung bereitgestellt werden.



01 So	
02 Mo	2 9 1 1 2 27
03 Di	3 7 7 1
04 Mi	4 53 8 8 4
05 Do	54 Schadstoffmobil
06 Fr	5 6 6 3
07 Sa	
08 So	
09 Mo	1 56 2 9 56 5 28
10 Di	7 3 6
11 Mi	8 4 7
12 Do	
13 Fr	6 5 60 8
14 Sa	Pater Beda Bringsammlung
15 So	

16 Mo	2 9 1 29
17 Di	3 7
18 Mi	4 53 8
19 Do	54 Schadstoffmobil
20 Fr	5 6 65
21 Sa	
22 So	
23 Mo	1 56 2 9 56 2 9 4 5
24 Di	7 3 3 3 6
25 Mi	8 4 4 7 8
26 Do	
27 Fr	6 5 60 5 1 2
28 Sa	
29 So	
30 Mo	2 9 1 1 4 5 31
31 Di	3 7 7 3 6

Restmüll Nr.: _____
 Sperrgut Nr.: _____

Gelbe Tonne Nr.: _____
 ElektroGroßGeräte Nr.: _____

Papier Tonne Nr.: _____
 Grünabfall Nr.: _____

Was gehört wohin auf einen Blick?

Altpapier (nichtsaugend)

Papier, Pappe und Kartonagen, die nicht verschmutzt sind, gehören in die blaue Altpapier-Tonne, die im Oktober 2008 im Anschluss- und Benutzungszwang in Hemer eingeführt worden ist. Hierzu zählen auch Verkaufsverpackungen aus Papier, Pappe und Kartonage, die nicht in die gelbe Tonne gehören.

Des Weiteren haben Sie auch die Möglichkeit, Ihr Altpapier der karitativen Sammelaktion des Aktionskreises „Pater Beda“ zukommen zu lassen.

Altglas

Flaschenglas ist getrennt nach Farben in die entsprechenden Altglas-Container zu bringen, die über das Stadtgebiet verteilt und somit leicht zu erreichen sind. Die Deckel der Flaschen und Gläser gehören in die Gelbe Tonne, können aber auch mit dem Glas in die Container gegeben werden. Bitte auf keinen Fall die Verschlüsse auf die Container legen.

Gelbe Tonne

In die Gelbe Tonne gehören ausschließlich Leicht-Verkaufsverpackungen aus Kunststoff, Metallen und Verbundstoffen (Tetra Paks).

Nicht in die Gelbe Tonne gehören Glas und Kartons (auch wenn sie einen „Grünen Punkt“ tragen!!!), sowie Lebensmittelreste oder Restabfall. Weitere ausführliche Informationen finden Sie auf der Rückseite des Kalenderblattes vom Monat Oktober.

Altkleider und Schuhe

Noch brauchbare Altkleider und Schuhe sollten in die entsprechenden Container am Bringhof für Pater Beda gebracht werden.

In den ungeraden Monaten des Jahres findet eine Bringsammlung des Aktionskreises Pater Beda statt. Die genauen Termine finden Sie im Kalendarium.

Grünabfälle

Die Abfuhr von Grünabfällen kann über die grüne Karte, die Sie an der Info-Stelle im Rathaus oder in zahlreichen Banken im Stadtgebiet erhalten oder per Internet unter www.hemer.de (Direkt zum Bürgerservice; Online; Sperrgut online) beantragt werden. Die Termine dazu finden Sie in dem Kalendarium. Ausführliche Informationen zur ordnungsgemäßen und umweltgerechten Grünabfallentsorgung finden Sie auf der Rückseite des Ka-

lenderblattes vom Monat März.

Bitte geben Sie ausschließlich verrottbare Materialien - die sich für die Kompostierung eignen - in die dafür vorgesehenen Säcke. Drei Säcke erhalten Sie in Verbindung mit den Grünabfuhrkarten an der Info-Stelle im Rathaus gegen eine Gebühr in Höhe von 1,00 Euro.

Sperrgut

Zum Sperrgut gehören alle mobilen Gegenstände aus dem Haushalt, die auch nach zumutbarer Zerkleinerung nicht in die Restabfalltonne passen. Weitere ausführliche Informationen finden Sie auf der Rückseite des Kalenderblattes vom Monat Juni.

Gefährliche Abfälle

Gefährliche Abfälle aus dem Haushalt, wie Abbeizmittel, Abflussreiniger, Akkus, Altöle, Batterien, Desinfektionsmittel, Entkalker, Fotochemikalien, Holzschutzmittel, Klebstoffe, Knopfzellen, Lackfarben, Lösemittel, Pflanzenschutzmittel, Rohrreiniger etc. dürfen nicht über die Restabfalltonne entsorgt werden. Hierfür steht das Schadstoffmobil zur Verfügung, das diese Abfälle in haushaltsüblichen Mengen annimmt.

Die Abfuhrtermine und Standorte des Schadstoffmobils entnehmen Sie bitte diesem Abfallkalender auf der Rückseite des Monats Dezember!

Kork

Kork ist ein wertvoller Naturstoff, der recycelt und z.B. zur Wärmedämmung, für die Herstellung von Korkwänden oder Fußböden u.a. wieder eingesetzt werden kann!

Um dieses Naturprodukt der Verwertung zuführen zu können, muss es vorher sauber und sortenrein erfasst werden. Durch die Aufstellung von zusätzlichen Sammelbehältern in Schulen und öffentlichen Einrichtungen hat die Bevölkerung der Stadt Hemer die Möglichkeit, ihren Beitrag zu diesem Projekt zu leisten.

CD-/DVD-Sammlung

Informationen zu diesem Thema finden Sie auf der Rückseite des Monats Mai.

August



01 Mi	4 53 8 8 7 8	16 Do	54
02 Do	54 Schadstoffmobil	17 Fr	5 6 65 8
03 Fr	5 6 6 1 2	18 Sa	
04 Sa		19 So	
05 So		20 Mo	1 56 2 9 56 2 9 4 5
06 Mo	1 56 2 9 56 2 32	21 Di	7 3 3 3 6
07 Di	7 3 1	22 Mi	8 4 4 7 8
08 Mi	8 4 4	23 Do	
09 Do		24 Fr	6 5 60 5 1 2
10 Fr	6 5 60 3	25 Sa	Schadstoffmobil
11 Sa		26 So	
12 So		27 Mo	2 9 1 1 4 5 35
13 Mo	2 9 1 5 33	28 Di	3 7 7 3 6
14 Di	3 7 6	29 Mi	4 53 8 8 7 8
15 Mi	4 53 8 7 Mariä Himmelfahrt	30 Do	54 Schadstoffmobil
		31 Fr	5 6 6 1 2

Restmüll Nr.: ____
 Sperrgut Nr.: ____

Gelbe Tonne Nr.: ____
 ElektroGroßGeräte Nr.: ____

Papier Tonne Nr.: ____
 Grünabfall Nr.: ____

Hinweise zu speziellen Problemstoffen !

Dispersions- oder Wandfarben

Dispersionsfarben auf Kunstharz- und synthetischer Kautschukbasis sind je nach Qualität wisch-, wasch- bis scheuerbeständig. Als Bindemittel dient Kunststoff in feiner, stabiler und gleichmäßiger Verteilung in Wasser. Nach dem Anstrich verdunstet das Wasser und zurück bleibt ein in sich geschlossener Kunststofffilm. Die ausgehärteten Reste von Wand- oder Dispersionsfarben gehören in den Restmüll, die restentleerten Behälter in die gelbe Tonne.

Medikamente

Medikamente, die nicht mehr gebraucht werden, sind in jedem Haushalt zu finden. Spätestens wenn die Hausapotheke einmal aussortiert wird, stellt sich die Frage nach der richtigen Entsorgung von Pillen, Salben oder Säften. Manche Apotheken nehmen Altmedikamente an, allerdings nur als freiwillige Leistung. Eine gesetzliche Verpflichtung der Apotheken zur Rücknahme von Altmedikamenten gibt es nicht.

Die graue Restmülltonne ist nicht nur der einfachste und bequemste Weg, nicht mehr benötigte Medikamente zu entsorgen, sondern auch der umweltverträglichste. Denn weil der Hausmüll einer Verbrennungsanlage zugeführt wird, werden die arzneilichen Wirkstoffe so zerstört, dass kein Eintrag in die Umwelt mehr erfolgen kann.

Papierverpackungen und Beipackzettel gehören in die Papiertonne, Kunststoffverpackungen in die gelbe Tonne. So ist eine sinnvolle Verwertung der Verpackungen sichergestellt.

Vorsicht – Arzneimittel gehören nicht in Kinderhände!

Kinder könnten die Tabletten für bunte Bonbons halten. Deshalb ist es ratsam, die Arzneimittel mit dem anderen Hausmüll zu vermischen und nicht aus den Blisterstreifen zu drücken. Auch durch Einschlagen z.B. in Zeitungspapier können Arzneimittel „getarnt“ werden.

Auf keinen Fall dürfen alte Arzneimittel in die Spüle oder Toilette gegeben werden, denn Medikamente sind oft nur langsam oder gar nicht biologisch abbaubar. Dass arzneiliche Wirkstoffe indirekt über menschliche Ausscheidungen in das Abwasser gelangen, ist

nicht zu vermeiden. Doch jede Tablette und jeder Tropfen Arzneisaft, der nicht in das Abwasser und damit in den Wasserkreislauf gelangt, entlastet unsere Umwelt erheblich.

Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen

Beim Thema energiesparende Beleuchtung sind Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen die erste Wahl. Die sogenannten Gasentladungslampen bringen mit wesentlich weniger Energie genauso viel Licht ins Dunkel wie die herkömmlichen Glühbirnen. Gleichzeitig sind sie wesentlich langlebiger und schonen so Umwelt und Geldbeutel.

Gasentladungslampen enthalten aber Quecksilber. Nur wenn sie getrennt von sonstigen Abfällen erfasst werden, kann das giftige Metall in geeigneten Recyclinganlagen kontrolliert entnommen und von den anderen Bestandteilen der Lampen (Glas, metallische Werkstoffe, etc.) getrennt verwertet werden.

Ausrangierte Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren gehören deshalb **nicht in den Hausmüll**, sondern müssen am Bringhof oder am Schadstoffmobil abgegeben werden. Der Bringhof im Gewerbepark Deilinghofen ist eine offizielle Annahmestelle des Rücknahmesystems Lightcycle Retourlogistik und Service GmbH, das ein flächendeckendes Netz von über 500 Annahmestellen bietet. Unter www.lightcycle.de stehen umfangreiche Verbrauchertipps zum richtigen Einsatz und Umgang mit Energiesparlampen zur Verfügung.

Elektronik- und Elektroaltgeräte

Elektronik- und Elektroaltgeräte dürfen ebenfalls nicht in den Hausmüll! Das gilt für Großgeräte ebenso wie für Kleingeräte. Viele Elektrogeräte bestehen aus mehr als 1.000 unterschiedlichen Substanzen. Neben wertvollen Rohstoffen wie Kupfer oder Aluminium sind dies auch umwelt- und gesundheitsschädigende Stoffe wie Cadmium, Blei, Quecksilber oder bestimmte Flammschutzmittel. Diese Substanzen dürfen seit Juli 2006 in Neugeräten nur noch in geringem Maß eingesetzt werden. In den heute ausrangierten Altgeräten sind jedoch häufig noch erhebliche Mengen an Schadstoffen enthalten.

Der Bringhof Hemer nimmt die Altgeräte kostenlos an und am Schadstoffmobil können ausgediente Elektrokleingeräte abgegeben werden.

September



01 Sa	
02 So	
03 Mo	1 56 2 9 56 2 36
04 Di	7 3 1
05 Mi	8 4 4
06 Do	Schadstoffmobil
07 Fr	6 5 60 3
08 Sa	Pater Beda Bringsammlung
09 So	
10 Mo	2 9 1 5 37
11 Di	3 7 6
12 Mi	4 53 8 7
13 Do	54
14 Fr	5 6 65 8 Anlieferung Sperrmüllbörse
15 Sa	Sperrmüllbörse
16 So	

17 Mo	1 56 2 9 56 2 9 4 5 4 5
18 Di	7 3 3 3 6 3 6
19 Mi	8 4 4 7 8 7 8
20 Do	Schadstoffmobil
21 Fr	6 5 60 5 1 2 1 2
22 Sa	
23 So	
24 Mo	2 9 1 1 39
25 Di	3 7 7
26 Mi	4 53 8 8
27 Do	54
28 Fr	5 6 6
29 Sa	
30 So	

Restmüll Nr.: _____
 Sperrgut Nr.: _____

Gelbe Tonne Nr.: _____
 ElektroGroßGeräte Nr.: _____

Papier Tonne Nr.: _____
 Grünabfall Nr.: _____

Abfallbeseitigungsgebühren 2012

Die Stadt Hemer erhebt für die Benutzung der kommunalen Abfallentsorgungseinrichtung und die sonstige Erfüllung abfallwirtschaftlicher Aufgaben Abfallentsorgungsgebühren. Diese werden jährlich kalkuliert und vom Rat der Stadt Hemer als Gebührensatzung beschlossen. In die Kalkulation gehen nur Ausgaben und Einnahmen ein, die direkt mit der Kreislauf- und Abfallwirtschaft zu tun haben. Im städtischen Haushalt sind diese Zahlen im Produktbereich 11 "Ver- und Entsorgung" unter dem Produkt 11.01 "Kreislauf- und Abfallwirtschaft" für jede Bürgerin und jeden Bürger nachzulesen.

Nach einer Gebührensenkung von 11 bis 18 % je nach Behältergröße im Jahr 2004 und einer Stabilisierung der Gebühren im Jahr 2005 stiegen die Gebühren in den Jahren 2006 bis 2008 um durchschnittlich ca. 5, 3,5 bzw 1,4 % an. Im Jahr 2009 konnten die Gebühren um durchschnittlich 0,6 gesenkt werden, während sie 2010 um ca. 2,7 % stiegen. Für die Jahre 2011 und 2012 konnten die Gebühren bei einer leichten Senkung über die gesamte Behälterpalette stabil gehalten werden. Im Rahmen der Kalkulation der Gebühren für das Jahr 2012 ergaben sich Ausgaben in Höhe von 3,46 Millionen Euro, die sich prozentual in etwa wie folgt verteilen: 53,4 % Entsorgungsgebühr Märkischer Kreis, 37,6 % Unternehmereinsatz, 4,9 % Sachkosten und 4,1 % Personalkosten. Nach Abzug der Einnahmen verblieben ca. 3,36 Millionen Euro, die über die Gebühren von den Bürgerinnen und Bürgern gedeckt werden müssen. Die Gebühr für den jeweiligen Abfallbehälter besteht aus einer Grundgebühr und einem volumenabhängigen Anteil. Zum Zeitpunkt der Gebührenkalkulation 2012 waren im Stadtgebiet 10.319 Restabfallbehälter mit einem Gesamtvolumen von ca. 1,608 Millionen Litern aufgestellt.

Umfrageergebnisse im Bundesgebiet zeigen, dass 71 % der Bevölkerung die zu zahlende Abfallgebühr als zu hoch empfinden. Allerdings wissen nur 26 %, wie hoch ihre Gebühr wirklich ist. In Hemer beträgt die Gebühr für ein 120-Litergefäß für das Jahr 2012 genau 256 Euro. Ein 4-Personenhaushalt hält mit diesem Behälter schon 40 Liter mehr Volumen vor als das in der Satzung geforderte Mindestrestabfallbehältervolumen. Pro Person sind in diesem Fall 64,00 Euro pro Jahr und damit ca. 17,5 Cent pro Tag für die Abfallentsorgung zu zahlen. Dafür bekommt man weder beim Bäcker ein Brötchen noch im Tabakladen eine Zigarette.

Als Gegenleistung werden die Restabfall- und Papierbehälter gestellt, getauscht und repariert. Die Abfälle werden eingesammelt, befördert und auf einem ökologisch hohen Niveau beseitigt oder wieder verwertet. In den in etwa 18 Cent sind die Sperrgut-, Elektrogroßgeräte- und Grünabfallabfuhr ebenso enthalten wie die Gestellung und Benutzung des Bringhofes, des Schadstoff- und des E-Schrottmobils sowie der jährlich erscheinende Abfallkalender. In Anbetracht dieser Leistungspalette relativieren sich die zu zahlenden Abfallbeseitigungsgebühren. Provokant kann man die Frage stellen, in welchem Bereich man so viel Gegenleistung für sein Geld erhält.

Gebührensätze 2012

Umleersystem:

Behältertyp	2012 in €	2011 in €	2010 in €	2009 in €	2003 in €
60 Liter	150	151	150	146	147
80 Liter	185	186	186	181	186
120 Liter	256	257	258	251	263
240 Liter	468	472	474	461	498
360 Liter	683	691	693	675	737
770 Liter	2.792	2.832	2.850	2.775	3.082
1.100 Liter	3.954	4.007	4.031	3.924	4.363
2.500 Liter	8.950	9.076	9.134	8.893	9.911
5.000 Liter	17.798	18.036	18.148	17.661	19.692

Wechselsystem:

33,01 €	32,61 €	33,65 €	33,47 €	34,69 €
100 kg Abfall	100 kg Abfall	100 kg Abfall	100 kg Abfall	100 kg Abfall



01 Mo	1 56 2 9 56 2	40	16 Di	7 3 3 3 6	
02 Di	7 3 1		17 Mi	8 4 4 7 8	
03 Mi	Tag der deutschen Einheit		18 Do		
04 Do	8 4 4		19 Fr	6 5 60 5 1 2	
05 Fr	Schadstoffmobil		20 Sa 21 So		
06 Sa 07 So	6 5 60 3		22 Mo	2 9 1 1 4 5	43
08 Mo	2 9 1 5	41	23 Di	3 7 7 3 6	
09 Di	3 7 6		24 Mi	4 53 8 8 7 8	
10 Mi	4 53 8 7		25 Do	54	
11 Do	54		26 Fr	5 6 6 1 2	
12 Fr	5 6 65 8		27 Sa 28 So	Zeitumstellung (-1 Stunde)	
13 Sa 14 So			29 Mo	1 56 2 9 56 4 5	
15 Mo	1 56 2 9 56 2 9 4 5		30 Di	7 3 3 6	
			31 Mi	8 4 7 8	

Restmüll Nr.: _____
 Sperrgut Nr.: _____


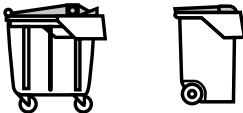


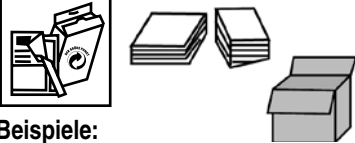
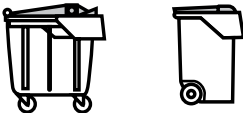
Gelbe Tonne Nr.: _____
 ElektroGroßGeräte Nr.: _____

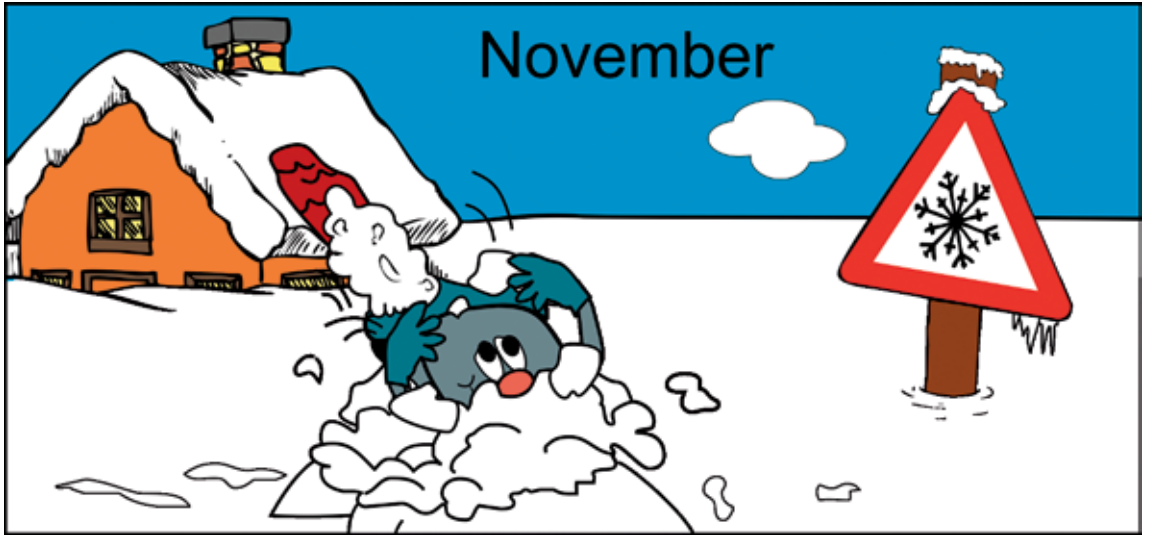
Papier Tonne Nr.: _____
 Grünabfall Nr.: _____

Trennen macht Sinn ...

denn Verpackungen aus den unterschiedlichsten Materialien sind Wertstoffe, die recycelt werden und so den Rohstoffverbrauch bei der Herstellung neuer Produkte verringern. Abfalltrennung ist daher direkter Umweltschutz - so einfach lässt es sich auf den Punkt bringen. Nebenbei sparen Sie auch noch Geld. Denn die Entsorgung von Verpackungen haben Sie über sogenannte Duale Systeme schon beim Kauf der Produkte bezahlt. Wenn Sie diese Verpackungen in die Restmülltonne werfen, bezahlen Sie doppelt.

Und so trennen Sie richtig:

Verpackungsarten	In welchen Behälter?	Verwertungsweg
<p>Leichtverpackungen aus Kunststoff, Metall und Verbundmaterial</p>  <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kunststoff Plastikflaschen von Spül-, Wasch- und Körperpflegemitteln, Tragetaschen, Beutel, Folien, Becher von Margarine, Joghurt usw., Verpackungen für Obst/Gemüse, geschäumte Verpackungen • Metall Konservendosen, Kronkorken, Drehverschlüsse, Aludeckel, -schalen, -folien • Verbundmaterial Saft- und Milchtüten (Tetra Paks), Vakuumverpackungen 	<p>Tonne mit dem gelben Deckel</p> <p>1.100 l-Behälter 240 l-Tonne</p>  <p>Es ist nicht notwendig, Verpackungen zu spülen - restentleert (löffelfrein) reicht aus.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kunststoffhohlkörper werden zu neuen Kunststoffprodukten verarbeitet • Mischkunststoffe werden z.B. als Reduktionsmittel bei der Stahlgewinnung eingesetzt • Weißblechdosen werden eingeschmolzen und zu neuen Dosen bzw. Blechen verarbeitet • Aluminium wird eingeschmolzen und zu neuem Aluminium verarbeitet • Verbundmaterial (sog. Tetra Paks) aus Pappe, Kunststoff und Aluminium werden getrennt. Pappe wird in der Papierindustrie wieder zu Pappe verarbeitet. Kunststoff und Aluminium werden in der Zementindustrie eingesetzt.
<p>Glasverpackungen</p>  <p>Beispiele: Einwegflaschen, Marmeladengläser usw.</p>	<p>Altglascontainer</p> <p>braun weiß grün</p>  <p>Nicht in den Glascontainer gehören: Spiegel- oder Fensterglas, Glühbirnen, Keramik, Porzellan oder auch feuerfestes Glas (z.B. Einweggläser). Blaues Glas kommt in den Grünglascontainer.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Glas kann beliebig oft recycelt werden. Altglas wird bei 1.500 Grad eingeschmolzen und zu neuen Flaschen und Gläsern verarbeitet. Voraussetzung ist aber die sorgfältige Trennung nach Farben.
<p>Verpackungen aus Papier- und Pappe (unbeschichtet!)</p>  <p>Beispiele: Schuhkarton, Brötchentüte, Kartonverpackung von Cornflakes, Kaffee, Zahnpasta usw.</p> <p>Aber auch andere Produkte aus Papier und Pappe sind Wertstoffe:</p> <p>Zeitungen, Zeitschriften, Illustrierte, Kataloge, Prospekte, Schulhefte, Briefumschläge, Packpapier, Geschenkpapier, Bücher ohne Folieneinband</p>	<p>Tonne mit dem blauen Deckel</p> <p>1.100 l-Behälter 240 l-Tonne</p>  <p>Nicht in die Altpapiertonne gehören: Fotos und andere beschichtete Papiere, Wachs- und Pergamentpapiere, Tapeten, Papiertaschentücher/-tischdecken, Hygienepapiere oder verschmutzte Papiere wie z.B. Pizzakarton.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Altpapier ist der am häufigsten eingesetzte Rohstoff für die Papierherstellung und ist ebenso wie Glas ein Beispiel für einen in sich geschlossenen Wertstoff- und Produktkreislauf. Nach der Sortierung geht das in Ballen gepresste Altpapier in die Papierfabrik und wird dort aufbereitet und zu neuen Produkten verarbeitet.



01 Do	Allerheiligen	6 5 60 5 8
02 Fr	Allerseelen	
03 Sa		6 5 60 1 2
04 So		
05 Mo		2 9 1 2 45
06 Di		3 7 1
07 Mi		4 53 8 4
08 Do	Schadstoffmobil	54
09 Fr		5 6 65 3
10 Sa	Pater Beda Bringsammlung	
11 So		
12 Mo		1 56 2 9 56 2 9 5
13 Di		7 3 3 6
14 Mi		8 4 4 7
15 Do		
16 Fr		
17 Sa		
18 So	Volkstrauertag	
19 Mo		2 9 1 1 4 5 47
20 Di		3 7 7 3 6
21 Mi	Buß- und Betttag	4 53 8 8 7 8
22 Do		54
23 Fr		5 6 6 1 2
24 Sa		
25 So	Totensonntag	
26 Mo		1 56 2 9 56 4 5
27 Di		7 3 3 6
28 Mi		8 4 7 8
29 Do		
30 Fr		6 5 60 1 2

Restmüll Nr.: ____
 Sperrgut Nr.: ____

Gelbe Tonne Nr.: ____
 ElektroGroßGeräte Nr.: ____

Papier Tonne Nr.: ____
 Grünabfall Nr.: ____

Umbau bedeutet viel Abfall

Selbermachen bringt Spaß und schont den Geldbeutel, doch sollte schon beim Neukauf von Baustoffen darauf geachtet werden, dass nicht zu viel Material bestellt wird oder dass die Gebinde zu groß gewählt sind. Beim Tapeetenkauf sollten nicht verwendete Rollen zurückgegeben werden können. Bei der Auswahl von Bodenbelägen gilt es auf besonders langlebige Materialien zu achten. Bevorzugen Sie umweltfreundliche Produkte (z.B. mit dem „Blauen Engel“). Nicht nur bei der Auswahl der Materialien und deren Preisvergleich, auch bei der Entsorgung der Abfälle je nach Art und Umfang der Bau- und Renovierungsmaßnahmen entstehen Probleme.

Es treten Fragen auf, wie z.B.:

Wohin mit den alten **Möbeln**, den **Teppichbodenresten**, den alten **Heizkörpern**?

Wo lasse ich die **Tapezier-** und **Farbreste**?

Wohin mit **Dispersionsfarben**?

Wie entsorge ich **Badewanne** und **Toiletten- topf**?

Wo bringe ich meine abgeschlagenen **Fliesen** und den **Putz** hin?

Wo gehören alte **Fenster** und **Türen** hin?

Was ist mit **Fußleisten**?

Und hier sind die Antworten:

Großvolumige **Möbelstücke** und **Teppichreste** können über die Sperrgutabfuhr entsorgt werden.

Alte Heizkörper (ohne Inhaltsstoffe) und andere Metallteile können auf dem Bringhof gegen Entgelt abgegeben werden.

Tapeetenreste gehören keinesfalls in die Altpapier-Tonne! Sie können über den grauen Restabfallbehälter entsorgt werden. Größere Mengen werden bei der Sperrgutabfuhr in Säcken mitgenommen.

Lösemittelhaltige, nicht ausgehärtete **Farbreste** und vor allen Dingen Pinselreiniger müssen über die Schadstoffsammlung entsorgt werden. Restentleerte Farbdosen lassen sich ebenso wie Verpackungsmaterialien aus Kunststoff, Metall und Verbundmaterialien über die Gelbe Tonne wieder verwerten.

Dispersionsfarben lassen sich aushärten und können dann über die Restabfalltonne entsorgt werden. **Lösemittelhaltige Farben und Lacke**, Kleber und Abbeizmittel müssen allerdings aufgrund ihres Schadstoffgehaltes über das Schadstoffmobil entsorgt werden.

Badewannen, Bidets, **Toiletten**, Waschbecken, **Fliesen und Putz**, Mauersteine und Dachpfannen können am Bringhof als Bau-schutt kostenpflichtig abgegeben werden.

Kunststoffspülkästen und Duschkabinen werden am Bringhof als Baumischabfälle und Parkettreste, **Türen**, Türzargen und **Holzfenster** ohne Glas als Altholz (kein so genanntes A IV Holz) kostenpflichtig angenommen (siehe auch Rückseite des Kalenderblattes vom April).

Kleinteile, wie Lichtschalter, Steckdosen, **Fußleisten** u.ä. gehören in die Restabfalltonne. Ebenfalls in diesen Behälter gehören getrocknete Pinsel, Quaste oder Rollen, sowie verschmutzte Abdeckfolien.

Wie Sie sehen, kann jeder Einzelne einen wertvollen Beitrag für die Umwelt leisten. Bitte machen auch SIE mit!

Falls Sie noch Fragen haben, können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechpartner mit den entsprechenden Telefonnummern finden Sie auf der Rückseite des Monats Januar 2012.

Einsatz des Schadstoffmobils und des E-Schrottmobils 2012

Termine	26.01. / 08.03. 28.06. / 19.07. 20.09.	26.04. / 31.05. 30.08. / 25.10.
Standorte	Uhrzeit	Uhrzeit
Stübecken Birkenweg / Gaxberger Weg	09.00 - 10.00	11.30 - 12.30
Becke Parkplatz Real - Supermarkt	10.15 - 11.15	12.45 - 13.45
Hemer Parkplatz Am Bahnhof Urbecker Straße	12.00 - 13.00	14.30 - 15.30
Deilinghofen Bringhof Hemer, Englandstraße 7	13.15 - 15.30	15.45 - 18.00

Termine	12.01. / 03.05. 05.07. / 06.09. 08.11	05.04. / 21.06. 02.08. / 04.10.
Standorte	Uhrzeit	Uhrzeit
Ihmert Ihmerter Straße Vorplatz Feuerwehrgerätehaus	09.00 - 10.00	11.30 - 12.30
Westig Zeppelinstraße Gelände Autohaus Rosier	10.15 - 11.15	12.45 - 13.45
Sundwig Parkplatz gegenüber Hotel Meise	12.00 - 13.00	14.30 - 15.30
Deilinghofen Bringhof Hemer, Englandstraße 7	13.15 - 15.30	15.45 - 18.00

Sondereinsätze am Samstag

Standort	Termine	Uhrzeit
Bringhof Hemer, Englandstraße 7 (ehemals Camp Deilinghofen)	24.03.	09.00 - 14.00
	19.05.	09.00 - 14.00
	25.08.	09.00 - 14.00
	15.12.	09.00 - 14.00

Straße	Zusatz	Revier			
		Blaue Tonne	Gelbe Tonne	Restmüll	Grünabfall, EGG, Sperrmüll
Adjutantenkamp		8	8	8	8
Adolf-Kolping-Straße		1	1	1	1
Ahornweg		1	1	1	1
Akazienweg		1	1	1	1
Alberichweg		3	3	3	3
Albert-Schweitzer-Straße		3	3	3	3
Aldegreverstraße		7	7	7	7
Altenaer Straße	Nr.: 31-Ende, 36-Ende	9	9	9	4
Altenaer Straße	Nr.: 1-29, 2-34	4	4	4	4
Am Alten Dorfteich		7	7	7	7
Am Alten Weg		4	4	4	4
Am Bach		5	5	5	5
Am Ballo		4	4	4	4
Am Bemberg		65	60 A	56	1
Am Bergmannspfad		9 A	9 A	9	1
Am Bollweg		2	2	2	2
Am Branddorn		4	4	4	4
Am Brandenburg		5	5	5	5
Am Bräucken		2	2	2	2
Am Buntacker		8	8	8	8
Am Damm		1	1	1	1
Am Dasbrauck		1	1	1	1
Am Deinsberg		6	6	6	6
Am Eibenbrink		4	4	4	4
Am Erpel		9 A	9 A	9	1
Am Friedhof		1	1	1	1
Am Habuch		5	5	5	5
Am Hallberg		6	6	6	6
Am Hammerscheid		2	2	2	2
Am Hang		5	5	5	5
Am Haseloh		7	7	7	7
Am Heistück		5	5	5	5
Am Heßufer	Nr.: 42-46, 47-49	4 A	4 A	4	4
Am Heßufer		6	6	6	4
Am Hillebach		2	2	2	2
Am Höllberg		5	5	5	5
Am Iserbach		6	6	6	6
Am Kalkofen		4	4	4	4
Am Knapp		8	8	8	8
Am Knick		6	6	6	4
Am Königsberg		4	4	4	4

Straße	Zusatz	Revier			
		Blaue Tonne	Gelbe Tonne	Restmüll	Grünabfall, EGG, Sperrmüll
Am Krausen Bäumchen		4	4	4	4
Am Langeloh		7	7	7	7
Am Lehacker		4	4	4	4
Am Lusebrink		2	2	2	2
Am Mittelfeld		6	6	6	6
Am Möllinghof		2	2	2	2
Am Nöllenhof		3	3	3	3
Am Obsthof		2	2	2	2
Am Oelbusch		3	3	3	3
Am Osterbrauck		1	1	1	1
Am Perick	Nr.: 14-Ende, 23-Ende	6	6	6	6
Am Perick	Nr.: 1-21, 2-12	7	7	7	6
Am Potthofe		6	6	6	6
Am Querrücken		3	3	3	3
Am Roland		4	4	4	4
Am Rosenhof	Nr.: 8-8b	65	60 A	56	1
Am Rosenhof		1	1	1	1
Am Schieferbruch		1	1	1	1
Am Schlehdorn		5	5	5	5
Am Schoppenweg		8	8	8	8
Am Sinnerauwer		3	3	3	3
Am Sommerholt		1	1	1	1
Am Sonnenhang		1	1	1	1
Am Steinbruch		65	60 A	56	3
Am Tannenkopf	Nr.: 41a-b	65	60 A	56	2
Am Tannenkopf		2	2	2	2
Am Teilfeld		8	8	8	8
Am Tyrol		1	1	1	1
Am Urberg		2	2	2	2
Am Vogelsang		8	8	8	8
Am Voßholz		1	1	1	1
Am Wäldchen		5	5	5	5
Am Wernshagen	Nr.: 8a, 8c	65	60 A	56	1
Am Wernshagen		1	1	1	1
Amerikastraße		7	7	7	7
Amselweg		7	7	7	7
An der Fußgängerbrücke		2	2	2	2
An der Iserkuhle		8	8	8	8
An der Kalkegge	Nr.: 12	65	54	53	5
An der Kalkegge		9	9	9	5
An der Landwehr		8	8	8	8

Straße	Zusatz	Revier			
		Blaue Tonne	Gelbe Tonne	Restmüll	Grünabfall, EGG, Sperrmüll
An der Litze		3	3	3	3
An der Schleuse		2	2	2	2
An der Steinert		3	3	3	3
An der Werthwiese		3	3	3	3
An der Windfuhr	Nr.: 4a	65	60 A	53	8
An der Windfuhr		8	8	8	8
Annoweg		3	3	3	3
Apricke	Nr.: 8a, 8c, 10, 14a-b	65	60 A	53	7
Apricke		7	7	7	7
Apricker Weg		8	8	8	8
Arndtstraße		4	4	4	4
Auf dem Brauck		2	2	2	2
Auf dem Eikenufer		6	6	6	6
Auf dem Hammer		3	3	3	3
Auf dem Höchsten	Nr.: 5a, 23	65	54	53	5
Auf dem Höchsten		5	5	5	5
Auf dem Hoeborn		6	6	6	6
Auf dem Hohenstein		8	8	8	8
Auf dem Kamp		5	5	5	5
Auf dem Kliewe		2	2	2	2
Auf dem Lütgenstück		5	5	5	5
Auf dem Schilk		2	2	2	2
Auf dem Uhlenhof	Nr.: 5-7	7	7	7	7
Auf dem Uhlenhof		6	6	6	6
Auf der Hecke		5	5	5	5
Auf der Schledde		7	7	7	7
August-Hermann-Francke-Weg		1	1	1	1
Bachstraße		4	4	4	4
Bahnhofstraße		3	3	3	3
Bäingsen		9 A	9 A	9	8
Bäingser Weg		9 A	9 A	9	8
Balver Weg	Nr.: 18a-d	65	60 A	53	8
Balver Weg		8	8	8	8
Baumhof		7	7	7	7
Bautenheide		6	6	6	6
Beckmerhagen		65	54	53	5
Beethovenstraße		2	2	2	2
Bembergstraße	Nr.: 27a-31	65	60 A	56	1
Bembergstraße		1	1	1	1
Bergstraße		65	60 A	56	2
Berliner Straße		6	6	6	6

Straße	Zusatz	Revier			
		Blaue Tonne	Gelbe Tonne	Restmüll	Grünabfall, EGG, Sperrmüll
Birkenweg		1	1	1	1
Blücherplatz		7	7	7	7
Blumenhang		8	8	8	8
Bodelschwinghstraße		2	2	2	2
Bosselbar		8	8	8	8
Brabeckstraße		3	3	3	3
Brahmsstraße		2	2	2	2
Brandeiche		8	8	8	8
Bräuckerstraße		2	2	2	2
Breddestraße		3	3	3	3
Breitenbruchweg		5	5	5	5
Brelen		65	60 A	56	2
Breslauer Straße		4	4	4	4
Brinkstraße		5	5	5	5
Brockhauser Weg		8	8	8	8
Brucknerstraße		2	2	2	2
Buchenweg		1	1	1	1
Burhahnstraße		5	5	5	5
Bussardweg		7	7	7	7
Büttmecker Weg		8	8	8	8
Caller Straße		4	4	4	4
Charlotte-Terheyden-Weg		1	1	1	1
Clara-Schumann-Straße		2	2	2	2
Cranachstraße		7	7	7	7
Dahlienweg		7	7	7	7
Danziger Straße		4	4	4	4
de-Fries-Straße		3	3	3	3
Deilinghofer Straße		7	7	7	7
Diekgrabener Weg	Nr.: 50	65	54	53	5
Diekgrabener Weg		5	5	5	5
Dohlenweg		7	7	7	7
Dorfstraße		9 A	9 A	9	1
Drosselweg		7	7	7	7
Droste-Hülshoff-Weg		3	3	3	3
Drubbelhelle		9	9	9	6
Dulohstraße		3	3	3	3
Dürerstraße		7	7	7	7
Ebberg	Nr.: 21, 27	65	60 A	56	2
Ebberg		2	2	2	2
Edelburg		65	60 A	56	2
Edmund-Weller-Straße		7	7	7	7

Straße	Zusatz	Revier			
		Blaue Tonne	Gelbe Tonne	Restmüll	Grünabfall, EGG, Sperrmüll
Eichenhohl		5	5	5	5
Eichenweg		1	1	1	1
Elsa-Brandström-Straße		7	7	7	7
Englandstraße		7	7	7	7
Ennertsweg		7	7	7	7
Erlenweg		1	1	1	1
Ernst-Giese-Straße		4	4	4	4
Ernst-Stenner-Straße		4	4	4	4
Eserkamp		8	8	8	8
Europastraße		8	8	8	8
Falkenweg		7	7	7	7
Feldstraße		3	3	3	3
Felsenmeerstraße		8	8	8	6
Fichtestraße		6	6	6	6
Finkenweg		7	7	7	7
Fliednerweg		1	1	1	1
Forstweg		9 A	9 A	9	8
Franz-Schubert-Straße		2	2	2	2
Friedensstraße		4	4	4	4
Friedrich-Grohe-Straße		3	3	3	3
Friedrich-Wern-Straße		1	1	1	1
Fromersbert		9	9	9	6
Frönsberger Straße	Nr.: 25a-27b	65	54	53	6
Frönsberger Straße		9	9	9	6
Fuchsweg		7	7	7	7
Gartenstraße		6	6	6	6
Gaxberger Weg		1	1	1	1
Geitbecke		1	1	1	1
Gerrit-Engelke-Weg		1	1	1	1
Ginsterweg		1	1	1	1
Glüsingweg		4	4	4	4
Goethestraße		4	4	4	4
Goldacker		8	8	8	8
Goyastraße		7	7	7	7
Grafschaftsweg		3	3	3	3
Grüner Brink		8	8	8	8
Grüner Weg		8	8	8	8
Grünewaldstraße		7	7	7	7
Gustav-Reinhard-Straße	Nr.: 1	65	60 A	56	3
Gustav-Reinhard-Straße		3	3	3	3
Haarweg		3	3	3	3

Straße	Zusatz	Revier			
		Blaue Tonne	Gelbe Tonne	Restmüll	Grünabfall, EGG, Sperrmüll
Habichtseil		65	60 A	53	8
Habichtweg		7	7	7	7
Hademareplatz		3	3	3	3
Hagedorn		5	5	5	5
Hans-Meyer-Straße		1	1	1	1
Hardthöhe		7	7	7	7
Harkortstraße		4	4	4	4
Hasenwinkel		5	5	5	5
Haßbergstraße		5	5	5	5
Hauptstraße	Nr.: 71-133, 72-112	6	6	6	4
Hauptstraße	Nr.: 222-Ende, 235-Ende	2	2	2	2
Hauptstraße	Nr.: 1-63, 2-50	4	4	4	4
Hauptstraße	Nr.: 135-233, 116-120,	3	3	3	3
	148-220				
Hauptstraße	Nr.: 122-146	7	7	7	7
Hedhofstraße		3	3	3	3
Hedsiepen		3	3	3	3
Heide		65	56 A	53	6
Heider Mühle		65	56 A	53	6
Heinrich-Goswin-Straße		5	5	5	5
Heinrich-Lersch-Weg		1	1	1	1
Heinrich-Nuttebaum-Straße		7	7	7	7
Heisterbusch		8	8	8	8
Hellestraße		5	5	5	5
Hellingkloh		1	1	1	1
Hellkamp		5	5	5	5
Hembecker Weg	Nr.: 29-Ende, 36-Ende	65	60 A	53	6
Hembecker Weg		6	6	6	6
Heppingsen	Nr.: 33a-b	65	56 A	53	6
Heppingsen		9	9	9	6
Heppingser Bach	Nr.: 46c, 70	65	56 A	53	6
Heppingser Bach		9	9	9	6
Hermann-Claudius-Weg		1	1	1	1
Hermann-von-der-Becke-Str.		3	3	3	3
Heukopfstraße		5	5	5	5
Heuweg		8	8	8	8
Höcklingser Weg		2	2	2	2
Holbeinstraße		7	7	7	7
Hollacker		8	8	8	8
Holmecker Weg		5	5	5	5
Hönnetal		4 A	4 A	4	8

Straße	Zusatz	Revier			
		Blaue Tonne	Gelbe Tonne	Restmüll	Grünabfall, EGG, Sperrmüll
Hönnetalstraße	Nr.: 185-Ende, 184-Ende	8	8	8	8
Hönnetalstraße	Nr.: 1-183, 2-182	6	6	6	6
Hugo-Banniza-Straße		65	60 A	56	7
Hüingsen		65	56 A	53	6
Hültershagen		65	56 A	53	5
Hüttenstraße		6	6	6	6
Ihmerter Mühle		5	5	5	5
Ihmerter Ort		65	54	53	5
Ihmerter Straße	Nr.: 4a, 10, 30c	65	54	53	5
Ihmerter Straße	Nr.: 29-Ende, 32-Ende	5	5	5	5
Ihmerter Straße	Nr.: 1-27, 2-30f	9	9	9	5
Im Alten Garten		5	5	5	5
Im Baukeloh		7	7	7	7
Im Beil		7	7	7	7
Im Bockeloh		6	6	6	6
Im Dümpel		2	2	2	2
Im Eichholz		5	5	5	5
Im Hölken		3	3	3	3
Im Huckschlage	Nr.: 21-27	65	54	53	4
Im Huckschlage		9	9	9	4
Im Keunenborn		8	8	8	8
Im Langenbruch		65	60 A	53	6
Im Loh		5	5	5	5
Im Nettelchen		3	3	3	3
Im Ohl		2	2	2	2
Im Santel		4	4	4	4
Im Siegeloh	Nr.: 13-33, 18-26	65	60 A	53	6
Im Siegeloh		6	6	6	6
Im Siepen		2	2	2	2
Im Strätchen		9 A	9 A	9	1
Im Trichter		8	8	8	8
Im Turm		8	8	8	8
Im Uhlenhohl		9 A	9 A	9	1
Im Weiler		6	6	6	6
Im Wiehagen		4	4	4	4
Im Wiesengrün		6	6	6	6
In den Grächten		65	60 A	53	8
In den Klippen		8	8	8	8
In den Weiden		6	6	6	6
In der Bilmecke		6	6	6	6
In der Erborst		8	8	8	8

Straße	Zusatz	Revier			
		Blaue Tonne	Gelbe Tonne	Restmüll	Grünabfall, EGG, Sperrmüll
In der Gähre		1	1	1	1
Industriepark Edelburg		2	2	2	2
Iserlohner Straße		4	4	4	4
Ispei	Nr.: 37-43	65	56 A	53	6
Ispei		9	9	9	6
Jägerstraße		4	4	4	4
Jahnstraße		2	2	2	2
Josef-Winckler-Weg		1	1	1	1
Jübergstraße		7	7	7	7
Kanadastraße		7	7	7	7
Kantstraße		2	2	2	2
Kapellenweg		65	60 A	56	2
Karl-Bröger-Weg		1	1	1	1
Karl-Wagenfeld-Weg		3	3	3	3
Kastanienweg		1	1	1	1
Kiefernweg		1	1	1	1
Kirchstraße	Nr.: 2a-6, 5-11	65	60 A	56	2
Kirchstraße		2	2	2	2
Klaus-Funke-Straße		3	3	3	3
Kleiststraße		4	4	4	4
Klusenstein		9 A	9 A	9	8
Klusensteiner Weg		9 A	9 A	9	8
Königsberger Straße		4	4	4	4
Körnerstraße		4	4	4	4
Krebsbach		65	60 A	56	1
Kuhbornstraße	Nr.: 24a-b	65	60 A	53	6
Kuhbornstraße		6	6	6	4
Kurze Straße		5	5	5	5
Lambergstraße		4	4	4	4
Lamferstraße		6	6	6	6
Landhauser Heide		9 A	9 A	9	1
Landhauser Straße		1	1	1	1
Lange Rute		2	2	2	2
Lange Wiese		6	6	6	6
Langenbachstraße		4	4	4	4
Langer Graun		65	60 A	53	6
Laye		5	5	5	5
Lenbachstraße		7	7	7	7
Lerchenstraße		7	7	7	7
Lettenberg		2	2	2	2
Lindenstraße		3	3	3	3

Straße	Zusatz	Revier			
		Blaue Tonne	Gelbe Tonne	Restmüll	Grünabfall, EGG, Sperrmüll
Löhrberg		1	1	1	1
Lohstraße		4	4	4	4
Lönsweg		3	3	3	3
Marienburger Straße		6	6	6	6
Marienstraße		1	1	1	1
Märkische Straße	Nr.: 140a	65	60 A	56	1
Märkische Straße		1	1	1	1
Meisenweg		7	7	7	7
Memeler Straße		6	6	6	6
Mendener Straße	Nr.: 22a, 24a, 43a, 171	65	60 A	56	2
Mendener Straße		2	2	2	2
Mesterscheid		65	60 A	56	2
Mesterscheider Weg		2	2	2	2
Mozartstraße		2	2	2	2
Mühlackerweg		3	3	3	3
Mühlengang		3	3	3	3
Mühlenweg		3	3	3	3
Narzissenweg		7	7	7	7
Nelkenweg		7	7	7	7
Neuer Weg		9 A	9 A	9	8
Nieringsen		65	60 A	53	6
Nieringser Weg		8	8	8	8
Nikolai-Gubarew-Straße		7	7	7	7
Nockenstraße		3	3	3	3
Noldeweg		7	7	7	7
Obere Oese		2	2	2	2
Oberlinweg		1	1	1	1
Oesestraße		2	2	2	2
Ostend		2	2	2	2
Ostenschlahstraße		7	7	7	7
Ostenstraße		7	7	7	7
Ostfeldstraße		5	5	5	5
Otto-Rentzing-Straße		4	4	4	4
Parkstraße		3	3	3	3
Pastoratstraße		8	8	8	8
Pestalozzistraße		6	6	6	6
Peter-Grah-Straße		6	6	6	4
Piepenstockplatz		2	2	2	2
Piepers Garten		8	8	8	8
Platanenallee		7	7	7	7
Posener Straße		4	4	4	4

Straße	Zusatz	Revier			
		Blaue Tonne	Gelbe Tonne	Restmüll	Grünabfall, EGG, Sperrmüll
Poststraße		3	3	3	3
Prinzhornstraße		7	7	7	7
Rehpfad		7	7	7	7
Rembrandtstraße		7	7	7	7
Richard-Wagner-Straße		2	2	2	2
Riemke		7	7	7	7
Ringstraße		5	5	5	5
Robert-Koch-Straße		3	3	3	3
Rosenweg		7	7	7	7
Rottmecke		65	54	53	5
Rottmecker Weg		65	54	53	5
Rubensstraße		7	7	7	7
Rückertstraße		4	4	4	4
Rudolf-Virchow-Straße		3	3	3	3
Saatkamp		8	8	8	8
Schillerstraße		4	4	4	4
Schmiedestraße		8	8	8	8
Schmittenufer		65	56 A	53	5
Schombergstraße		7	7	7	7
Schopenhauerweg		3	3	3	3
Schottlandstraße		7	7	7	7
Schulstraße		4	4	4	4
Schützenstraße		2	2	2	2
Schwarzpaul		65	56 A	53	6
Seilerstraße		1	1	1	1
Selvestraße		3	3	3	3
Seuthestraße		7	7	7	7
Siemensstraße		6	6	6	4
Siepen		65	56 A	53	6
Sonnenblumenallee		7	7	7	7
Sonnenknapp		6	6	6	6
Sonnenwinkel		7	7	7	7
Sperberweg		7	7	7	7
Spiethländerweg		3	3	3	3
Steinstraße		4	4	4	4
Stemmessiepener Weg		5	5	5	5
Stephanopel	Nr.: 71-77	65	56 A	53	6
Stephanopel		9	9	9	6
Stephanopeler Straße	Nr.: 68-Ende, 75-Ende	9	9	9	6
Stephanopeler Straße	Nr.: 1-73b, 2-66	6	6	6	6
Stephanstraße		2	2	2	2

Straße	Zusatz	Revier			
		Blaue Tonne	Gelbe Tonne	Restmüll	Grünabfall, EGG, Sperrmüll
Sternstraße		5	5	5	5
Stettiner Straße		4	4	4	4
Stodt		65	56 A	53	6
Stormweg		3	3	3	3
Stübecker Weg		1	1	1	1
Stuken		5	5	5	5
Südweg		8	8	8	8
Sülberg		65	54	53	5
Sülbergweg	Nr.: 13, 19, 21, 25	65	54	53	5
Sülbergweg		5	5	5	5
Sundwiger Weg		8	8	8	8
Talweg		6	6	6	6
Tannenweg		1	1	1	1
Teichstraße		1	1	1	1
Theo-Funccius-Straße		2	2	2	2
Uhlandstraße		4	4	4	4
Ulmenweg		1	1	1	1
Unter dem Asenberg		2	2	2	2
Unter dem Hohenstein		6	6	6	6
Unter dem Kehlberg		1	1	1	1
Unter dem Naumberg		65	60 A	56	3
Unter dem Ufer		6	6	6	6
Untere Weide		2	2	2	2
Urbecker Straße	Nr.: 121-Ende, 110-Ende	2	2	2	2
Urbecker Straße	Nr.: 1-119, 2-108	7	7	7	7
Vinckestraße		4	4	4	4
Von-Behring-Straße		3	3	3	3
Von-Eichendorff-Weg		3	3	3	3
Von-Ketteler-Weg		1	1	1	1
Von-Romberg-Straße		9	9	9	6
Von-Schenkendorf-Straße		4	4	4	4
Von-Wrede-Straße		9	9	9	6
Voßstraße	Nr.: 4-12	65	60 A	53	8
Voßstraße		8	8	8	8
Waldemey		9 A	9 A	9	8
Waldweg		5	5	5	5
Walesstraße		7	7	7	7
Wasserwerkstraße		6	6	6	6
Weißdornstraße		8	8	8	8
Wenhagener Straße		6	6	6	6
Westendorfstraße		5	5	5	5

